

Probleme von Lehrkräften beim Unterrichten von Gesellschaftslehre

zur Posterpräsentation: Grieger, M. (2018). MONOPOLY – Gesellschaftslehre-Edition: Posterpräsentation auf dem zweiten Programmkongress der „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ vom 07. bis 08. November 2018 in Berlin.



„Die Schulmaterialien sind ausnahmslos
nicht zu gebrauchen!“

Problem: Unterrichtsmaterialien
Quelle: (Grieger, 2016)

„Im Gesellschaftslehrebuch (*Gesellschaft
bewusst*) sind die Themen jedoch
erfahrungsgemäß nach Fächern getrennt.“

Problem: Unterrichtsmaterialien
Quelle: (Grieger, 2016)

„Material für die entsprechenden
Schülerjahrgänge ist oft zu anspruchsvoll,
daher mache ich das meiste selbst und
vereinfache!“

Problem: Unterrichtsmaterialien
Quelle: (Grieger, 2016)

„Unser Lehrbuch fördert den
Fachübergreif nur selten.“

Problem: Unterrichtsmaterialien
Quelle: (Grieger, 2016)

„Ich muss viele Materialien selbst erstellen.“

Problem: Unterrichtsmaterialien
Quelle: (Grieger, 2016)

„Die Schulbücher sind zu wenig
fächerübergreifend, als ‚fachfremder‘ Kollege
fehlen oft thematische Einleitungen in
Lehrerhandbüchern.“

Problem:	Unterrichtsmaterialien
Quelle:	PAPI-Erhebung der Lehrkräfte in der Hauptstudie

„Dadurch, dass wenigstens 2/3 des Fachs fachfremd unterrichtet werden, kann es gar keine durchweg kompetente Lehrkraft für das Fach geben. Der Unterricht muss so an vielen Stellen oberflächlich bleiben [...].“

Problem: Ausbildung
Quelle: (Grieger, 2016)

„Lückenhaftes Fachwissen in den Fächern, die man nicht studiert hat.“

Problem: Ausbildung
Quelle: (Grieger, 2016)

„Ich finde es schlimm, dass ich als Lehrkraft an einer IGS gezwungen bin, GL zu unterrichten, ohne mich in den verschiedenen Bereichen besonders auszukennen. Ich wurde nicht gefragt, ob ich dieses Fach unterrichten möchte oder es mir zutraue.“

Problem: Ausbildung
Quelle: (Grieger, 2016)

„Ich kann bei Rückfragen kein fundiertes Fachwissen bieten.“

Problem: Ausbildung
Quelle: (Grieger, 2016)

„Die fehlende fachliche und didaktische Kompetenz in den zwei anderen Fächer ist die größte Schwierigkeit.“

Problem: Ausbildung
Quelle: (Grieger, 2016)

„Das Fachliche kann ich mir auch in Politik und Geschichte selbst aneignen, jedoch nicht den Blick durch die Fachbrille.“

Problem: Ausbildung
Quelle: (Grieger, 2016)

„Eine fachliche Ausbildung der Lehrkraft in allen Fächer stellt eine enorme Herausforderung war. Zumal nur wenige Lehrkräfte in der Realität zwei oder mehr dieser Fächer studiert haben.“

Problem: Ausbildung
Quelle: Online-Erhebung der Lehrkräfte in der Hauptstudie

„Die Lehrerausbildung MUSS dringend fächerübergreifend stattfinden. Nur immer auf ein Fach ausgerichtet zu sein, reicht für den Gesamtschulalltag nicht aus.“

Problem: Ausbildung
Quelle: Online-Erhebung der Lehrkräfte in der Hauptstudie

„Ich wäre begeistert, wenn unsere künftigen jungen Kolleg/innen das Fach "Gesellschaftslehre" studieren könnten!“

Problem: Ausbildung
Quelle: (Grieger, 2016)

„Oftmals habe ich selbst nur geringfügig
mehr Wissen als das Schulbuch
inhaltlich hergibt.“

Problem: Ausbildung
Quelle: (Grieger, 2016)

„Mir fehlt im Grunde eine Fortbildung, die mir zeigt auf welch zeit-extensive Weise ich fächerübergreifend Unterrichten kann.“

Problem: Fortbildung
Quelle: (Grieger, 2016)

„Mir fehlt im Grunde eine Fortbildung, die mir zeigt auf welch zeit-extensive Weise ich fächerübergreifend Unterrichten kann.“

Problem: Fortbildung
Quelle: (Grieger, 2016)

„Leider habe ich schon Fortbildungen erlebt, die nur so mittelhilfreich waren, besonders in den Bereichen Binnendifferenzierung und fächerübergreifendes, projektbasiertes Lernen, daher bin ich vorsichtig mit Fortbildungen geworden.“

Problem: Fortbildung
Quelle: (Grieger, 2016)

„Die Fortbildungsangebote sind sehr übersichtlich, sodass auch bei vorhandener Motivation hier z.T. Grenzen gesetzt werden. Dies liegt sicherlich auch daran, dass Gesellschaftslehre ausschließlich an Gesamtschule unterrichtet wird und somit einen recht kleinen Kreis von Lehrern betrifft.“

Problem: Fortbildung
Quelle: (Grieger, 2016)

„Mit Erstaunen habe ich festgestellt, dass das KC in Gesellschaftslehre nur sehr wenige politische Themengebiete enthält. Beispielsweise müssen in Jg. 10 die Themen, die im Politikunterricht im selben Jahrgang am Gymnasium in einem ganzen Schuljahr durchgenommen werden, hier in einem Halbjahr abgehandelt werden.“

Problem: Vernachlässigung der Einzelfächer
Quelle: Online-Validierung des subjektiven Fachwissens nach der Pilotierung

„In Hinblick auf z. B. Demokratieerziehung und politische Meinungsbildung finde ich es gefährlich, dass politische Themengebiete an der IGS in Niedersachsen so vernachlässigt werden.“

Problem: Vernachlässigung der Einzelfächer
Quelle: Online-Validierung des subjektiven Fachwissens nach der Pilotierung

„Aktuelle politische Ereignisse sollten mehr Raum und Zeit einnehmen. Bitte dafür auch Zeit im Unterricht einplanen.“

Problem: Vernachlässigung der Einzelfächer
Quelle: Online-Validierung des subjektiven Fachwissens nach der Pilotierung

„Die wirtschaftlichen Themen sind für das Fach Gesellschaftslehre in Niedersachsen weniger relevant, da diese überwiegend im Fach Wirtschaft, das an unserer IGS von Klasse 7 bis 10 in dieser Form unterrichtet wird, behandelt werden.“

Problem: Vernachlässigung der Einzelfächer
Quelle: Online-Validierung des subjektiven Fachwissens nach der Pilotierung

„Sinnvoll wäre aus meiner Sicht die Behandlung von raumprägenden Faktoren (naturräumlich als auch humangeographisch) als Grundlage für deren Auswirkungen auf und Wechselwirkungen mit gesellschaftlich relevanten Entwicklungen (u.a. Klimawandel, nachhaltige Entwicklung, Ressourcennutzung- und -schutz).“

Problem: Vernachlässigung der Einzelfächer
Quelle: Online-Validierung des subjektiven Fachwissens nach der Pilotierung

„Im Fachbereich Geschichte ist die eigentlich überholte Einengung des Blickes auf deutsche und europäische Perspektive in Niedersachsen absurd. Die anderen Bundesländer, NRW und BW zb. sind da wesentlich weiter.“

Problem: Vernachlässigung der Einzelfächer
Quelle: Online-Validierung des subjektiven Fachwissens nach der Pilotierung

„Erdkunde und Politik-Wirtschaft
kommen zu kurz.“

Problem: Vernachlässigung der
Einzelfächer
Quelle: (Grieger, 2016)

„Bei uns kommen Wirtschaft und Geographie
(vor allem in den Klassen ab Jg. 7) zu kurz. Viel
Geschichte, in 9 und 10, auch Politik.“

Problem: Vernachlässigung der
Einzelfächer
Quelle: (Grieger, 2016)

„Viele geographische Themen sind in die Fächer
Naturwissenschaften und Arbeit-Wirtschaft-
Technik ausgelagert, dennoch habe ich das Gefühl,
dass im Aufgebot der vielen historischen Themen
(ich sehe nicht, wie viel von Geschichte
irgendwohin ausgelagert wurde ...) nicht
genügend Zeit für wirklich wichtige Dinge der
anderen beiden Fächer ist.“

Problem: Vernachlässigung der Einzelfächer
Quelle: (Grieger, 2016)

„Das Fach Gesellschaftslehre hat bei den heutigen Schülern nicht unbedingt den großen Stellenwert [...]“

Problem: Schüler*innen
Quelle: (Grieger, 2016)

„Wenn zwischen geschichtlichen Themen, geographische eingeschoben werden, dann verlieren die Schüler die Zusammenhänge in den einzelnen Fächern aus den Augen.“

Problem: Schüler*innen
Quelle: (Grieger, 2016)

„Für die Schüler scheint es nicht so einfach zu sein, sich auf die äußerst unterschiedlichen Themen aus den drei (vier) Fachbereichen einzulassen“

Problem: Schüler*innen
Quelle: (Grieger, 2016)

„Andernfalls ist das Fächerkonglomerat in Hinblick auf Lernerfolge schwächerer Schüler/innen in den 3 Fächern [...] eine zu hohe Belastung und führt zu Mißerfolgen, Lernfrust, etc..“

Problem:	Schüler*innen
Quelle:	PAPI-Erhebung der Lehrkräfte in der Hauptstudie

„Ich persönlich interessiere mich numal nicht für Geographie, soll es dann aber unterrichten und das auch noch möglichst motiviert. Das ist unmöglich und sollte auch nicht so sein.“

Problem: Lehrkräfte
Quelle: Online-Erhebung der Lehrkräfte in der Hauptstudie

„Nur motivierte Lehrer, die sich in ihren Fachgebiete wohlfühlen und dadurch auch auskennen, können für die Schüler motivierten Unterricht gestalten.“

Problem: Lehrkräfte
Quelle: Online-Erhebung der Lehrkräfte in der Hauptstudie

„Weiterhin ist es für die Lehrkräfte selbst wahrscheinlich nicht befriedigend nicht voll in ihren Fächern unterrichten zu können.“

Problem: Lehrkräfte
Quelle: (Grieger, 2016)

„Außerdem bin ich bei Themen, die ich nicht studiert habe, nicht mit der gleichen Leidenschaft dabei - das halte ich aber grundsätzlich für wichtig.“

Problem: Lehrkräfte
Quelle: (Grieger, 2016)

„z.T. weniger Engagement in diesen Fächern
In den nicht studierten Fächern eher
"Unterricht nach dem Schulbuch.“

Problem: Lehrkräfte
Quelle: (Grieger, 2016)

„GL ist m.E. nicht gleichwertig mit den
einzelnen Fächern Ge, Erdk. U. Wirt.“

Problem: Lehrkräfte
Quelle: (Grieger, 2016)

„Wie in jedem anderen Unterricht auch hängt
es allerdings auch stark vom persönlichen
Interesse der Themen ab.“

Problem: Lehrkräfte
Quelle: (Grieger, 2016)

„Denn Geschichte macht mir keinen Spaß
entsprechend unterrichte ich
es langweilig [...]“

Problem: Lehrkräfte
Quelle: (Grieger, 2016)

„Die Fächer gehören einfach
nicht zusammen“.

Problem: Vollständige Ablehnung
Quelle: (Grieger, 2016)

„Die Zusammenführung von drei Fächern kann
nur zu einer qualitativen und quantitativen
Verschlechterung führen.“

Problem: Vollständige Ablehnung
Quelle: (Grieger, 2016)

„FÄCHER TRENNEN!“

Problem: Vollständige Ablehnung
Quelle: (Grieger, 2016)

„Man sollte das fachfremde Unterrichten an allen Schulen grundsätzlich verbieten.“

Problem: Vollständige Ablehnung
Quelle: Online-Validierung des subjektiven Fachwissens nach der Pilotierung

„Gesellschaftslehre als Fach, das so viele Fächer umfasst halte ich nicht für sinnvoll.“

Problem: Vollständige Ablehnung
Quelle: Online-Validierung des subjektiven Fachwissens nach der Pilotierung

„Das Fach GL sollte in seine Ursprungsfächer zurückkehren. Der häufige Einsatz fachfremder Kollegen entwertet nicht nur die Einzelfächer, sondern führt dazu, dass SuS, die ein Abitur anstreben sowohl fachliche als auch methodische Defizite aufweisen.“

Problem: Vollständige Ablehnung
Quelle: Online-Validierung des subjektiven Fachwissens nach der Pilotierung

„Mangelnde kollegiale Breite bzw. Mischung an Geschichts-, Geographie und Politikkollegen. 80% des Fachbereiches GL sind Geschichtskollegen.“

Problem: Kollegium
Quelle: (Grieger, 2016)

„Niemand der Kollegen hat GL studiert, entweder Ge oder Erdk, d.h. jeder ist irgendwie nur "halb" gelernt.“

Problem: Kollegium
Quelle: (Grieger, 2016)

„Geschichtslehrer überwiegen im Kollegium.“

Problem: Kollegium
Quelle: (Grieger, 2016)

„Zu wenig Zeit zur Kooperation,
Einzelkämpfertum, jeder denkt, er/sie
sei der/die beste.“

Problem: Kollegium
Quelle: (Grieger, 2016)

„Zu wenig Verteilung der Fächer im Kollegium
(bei uns: fast ausschließlich Geschichte).“

Problem: Kollegium
Quelle: (Grieger, 2016)

„Die Kooperation im Jahrgangsteam
muss verbessert werden.“

Problem: Kollegium
Quelle: (Grieger, 2016)

„Das Fach Gesellschaftslehre ist weder im KC noch bei den Verlagen als EIN Fach verstanden worden.“

Problem: Beschaffenheit des Fachs
Quelle: (Grieger, 2016)

„Bei uns wird auch nicht fächerübergreifend unterrichtet, sondern jedes Thema ist einem Fach zugeordnet. Dadurch wird das Prinzip Gesellschaftslehre eigentlich ad absurdum geführt.“

Problem: Beschaffenheit des Fachs
Quelle: (Grieger, 2016)

„Beknacktes KC.“

Problem: Beschaffenheit des Fachs
Quelle: (Grieger, 2016)

„Verzahnung der einzelnen
Teil-Disziplinen ist nicht einfach.“

Problem: Beschaffenheit des Fachs
Quelle: (Grieger, 2016)

„Die Zusammenführung von drei Fächern kann
nur zu einer qualitativen und quantitativen
Verschlechterung führen.“

Problem: Beschaffenheit des Fachs
Quelle: (Grieger, 2016)

„[...] zumal das Fach Gesellschaft nicht nur die
drei benannten Fächer, sondern noch mehr
Bezugswissenschaften aufweist.“

Problem: Beschaffenheit des Fachs
Quelle: (Grieger, 2016)

„Die Konzeption des Fachs Gesellschaftslehre
ist ein großes Problem.“

Problem:	Beschaffenheit des Fachs
Quelle:	Online-Erhebung der Lehrkräfte in der Hauptstudie

„Bei der Vorbereitung eines fächerübergreifenden Projekts fällt mir viel ein, was in Geschichte dabei sein muss und wenig zu den anderen Fächern.“

Problem: Unterrichtsplanung
Quelle: (Grieger, 2016)

„Die Planungen dauern viel zu lange, da es oft an Fachwissen fehlt, dass man sich dann mühsam erarbeiten muss.“

Problem: Unterrichtsplanung
Quelle: (Grieger, 2016)

„An unserer Schule planen wir oft den Unterricht zusammen. Meist übernimmt die Planung für das jeweilige Thema der Kollege, der das Fach auch studiert hat. Das birgt manchmal die Gefahr, dass man sich selber kaum mit der Materie auseinandersetzt.“

Problem: Unterrichtsplanung
Quelle: (Grieger, 2016)

„Keine Übung in der Planung nicht
studierter Stunden.“

Problem: Unterrichtsplanung
Quelle: (Grieger, 2016)

„Ich habe zu wenig Zeit, den Unterricht gut zu planen.“

Problem: Zeitdruck/Unterrichtszeit
Quelle: (Grieger, 2016)

„Man kann die einzelnen Themen nur oberflächlich ansprechen.“

Problem: Zeitdruck/Unterrichtszeit
Quelle: (Grieger, 2016)

„Man kann vieles in Gesellschaftslehre machen, aber der Stundenumfang ist in der Regel zu knapp bemessen [...]“

Problem: Zeitdruck/Unterrichtszeit
Quelle: Online-Erhebung der Lehrkräfte in der Hauptstudie

„Die eigentlich spannende Frage ist also nicht, ob der Unterricht das leisten kann (kann er, wenn der/die LuL das will), sondern ob die Möglichkeiten vorhanden sind, das alles im Unterricht umzusetzen.“

Problem: Zeitdruck/Unterrichtszeit
Quelle: Online-Erhebung der Lehrkräfte
in der Hauptstudie